

# Leitfaden für Junioren des FC Rüscheegg



## **FAHRTEN ZU AUSWÄRTSSPIELN / TENÜ WASCHEN**

Es lässt sich nicht anders organisieren! Bei Auswärtsspielen sind die Trainer auf die PW-Fahrten von Eltern angewiesen sowie auf das Waschen der Leibchen nach den Spielen. Bitte unterstützen Sie den Trainer und die Mannschaft, wenn der Trainer über Ihren Sohn oder Ihre Tochter Bedarf anmeldet. Vorteilhaft ist das abwechslungsweise Fahren, denn so ist die Belastung über eine Saison hin gering.

## **VERSICHERUNG**

Die Unfall- und Haftpflichtversicherung ist Sache der Eltern. Bitte überprüfen Sie Ihre Versicherungs-Unterlagen.

## **SCHULE, BERUF UND SPORT**

Schule und Beruf stehen natürlich vor dem Sport. Sollten in irgendeiner Form Schwierigkeiten auftreten, sprechen Sie mit dem Trainer oder mit dem Juniorenobmann über ein allfälliges Vorgehen. Ihrem Sohn oder Ihrer Tochter den Freizeitsport zu verbieten, ist nie die beste Lösung!

## **DIE AUFGABE DES TRAINERS**

Der Trainer leitet das Training und begleitet die Mannschaft zu den Spielen. Er ist verantwortlich für die Mannschaft. Er entscheidet über die Aufstellung und versucht, möglichst gerecht zu sein und alle Spieler zu berücksichtigen.

Die Trainer, Betreuer und Funktionäre arbeiten freiwillig in ihrer Freizeit und leisten einen wertvollen Beitrag für die Jugendarbeit. Sie sind jedoch Amateure, und es ist nicht ausgeschlossen, dass Fehler auftreten können. Bitte sprechen Sie zuerst direkt mit dem Trainer. Sollten Sie zu keiner Lösung kommen, wenden Sie sich an den Juniorenobmann. Denn gerade die jüngeren Spieler trauen sich in der Regel nicht, ein Problem mit dem Trainer zu besprechen.

## **AUSTRITT**

Wenn nicht alles nach den Vorstellungen des Juniors oder der Juniorin läuft, besteht mit der Zeit die Gefahr des Aufhörens und des Austrittes. Bitte helfen Sie mit, ihr Kind zu motivieren und zum Durchhalten zu bewegen. Dies hat einen erzieherischen Wert. Lässt sich hingegen aus diversen Gründen ein Austritt nicht verhindern, so erwarten wir einen schriftlichen Austritt. Ein Austritt sollte nach der Vorrunde im November oder nach der Rückrunde im Juni erfolgen.

*Wir danken den Eltern für Ihre Unterstützung.*

*Die Juniorenabteilung des FC Rüscheegg*

# Leitfaden für Junioren des FC Rüscheegg



Liebe Eltern und Junioren

Wir freuen uns, dass Ihr Sohn oder Ihre Tochter im FC Rüscheegg Fussball spielt. Der Mannschaftssport hat immer noch einen erzieherischen Wert und wir hoffen, dass Ihr Kind davon profitieren wird.

Dieser Leitfaden informiert Sie über die wesentlichsten Punkte unserer Juniorenabteilung. Er soll Sicherheit und Klarheit schaffen sowie über Rechte und Pflichten aufklären.

Liebe Eltern, wir werden uns bemühen, dass es Ihrem Kind gefällt und es sich bei der Ausübung seiner Freizeitbeschäftigung wohl fühlt. Für Fragen stehe ich Ihnen oder die Trainer jederzeit gerne zur Verfügung.

*Der Juniorenobmann*

## **Ziele der Juniorenabteilung**

Es ist wichtig, dass Ihr Sohn/Ihre Tochter und Sie unsere Ziele kennen:

### **SPORTLICHE ZIELE**

- Die Junioren werden zur sportlichen Haltung und zur Achtung gegenüber ihren Sportkameraden angehalten.
- Die Zusammenarbeit mit Eltern und Schule ist erwünscht.
- Jeder Junior soll in der Juniorenabteilung des FC Rüscheegg eine ihm möglichst entsprechende Ausbildung und Förderung erhalten können.
- Nachwuchsförderung für den Breiten- und Spitzenfussball.
- Es ist ein Ziel der Juniorenabteilung des FC Rüscheegg (zusammen mit dem FC Schwarzenburg), junge Fussballer auszubilden, welche bei ihrem Übertritt in eine Aktivmannschaft möglichst in einer hohen Liga spielen können.

### **ERZIEHERISCHE ZIELE**

- Die Juniorenabteilung will den Kindern und Jugendlichen einen Zusammenhang zwischen regelmässiger körperlicher Betätigung und gesundheitlichem Wohlbefinden aufzeigen.
- Die jungen Sportler sollen zu Fairness auf und neben dem Sportplatz angehalten werden.
- Zudem soll ein Gefühl für die Zusammengehörigkeit und Solidarität innerhalb einer einzelnen Mannschaft, aber auch innerhalb der ganzen Juniorenabteilung und vor allem im ganzen Verein FC Rüscheegg vermittelt und auch entwickelt werden.

### **ZIELE IM ÖFFENTLICHEN BEREICH**

- Die Juniorenabteilung soll in der Öffentlichkeit für solide, altersgerechte Jugendarbeit eintreten. Es ist wichtig, dass die Juniorenabteilung und ihre Mitglieder sowohl in der Bevölkerung als auch bei den Behörden oder andern Vereinen stets eine gute Visitenkarte für den FC Rüscheegg darstellen.

# Leitfaden für Junioren des FC Rüscheegg



## SPIELBETRIEB

- Die Spiele und Turniere finden je nach Kategorie am Samstag oder Sonntag statt. Vereinzelte Wochentagsspiele werden meistens an den Trainingstagen ausgetragen.
- Die Spieldaten werden dem Junior schriftlich oder mündlich durch den Trainer mitgeteilt, ebenso der Treffpunkt für die Abfahrt zu den Auswärtsspielen. Mit diesen Angaben kann der Spieler seine Freizeit disponieren und vor allem die Daten für die Spiele freihalten.
- Jede Mannschaft – ob F-Junioren oder Aktive – ist durch ihr Auftreten und ihr Verhalten stets ein Aushängeschild für den FC Rüscheegg.

## TRAININGSBETRIEB

- Das Training findet auf den Sportanlagen Wislisau (Rüscheegg) und Pöschen (Schwarzenburg) statt. Die Trainingszeiten und -tage sind in einem speziellen Trainingsplan geregelt und werden durch die Trainer mitgeteilt.
- Im Winter trainieren die Mannschaften in verschiedenen Hallen. Die Details zum Wintertrainingsplan teilen die Trainer jeweils rechtzeitig mit.

Für das Rasentraining sind erforderlich:

- Schienbeinschoner
- Fußballschuhe
- Turnhose und Leibchen
- Trainingsanzug (bei kaltem Wetter)
- Regenanzug (bei Schlechtwetter)
- Duschzeug / Handtuch

Für das Spiel sind immer mitzunehmen:

- Schienbeinschoner (obligatorisch)
- Fußballschuhe
- Trainingsanzug / Regenanzug (je nach Wetter)
- Duschzeug / Handtuch

Für A-, B- und C-Junioren sind Stollenschuhe erlaubt. Die F- bis D-Junioren dürfen nur Nockenschuhe tragen.

## KÖRPERPFLEGE

- Duschen nach dem Training und Spiel ist selbstverständlich. Bei den jüngeren Jahrgängen üben wir keinen Zwang aus. Die Erfahrung hat gezeigt, dass nach einiger Zeit alle freiwillig duschen.

## UNSERE ERWARTUNGEN

*Aufgebote*

Den mündlichen oder schriftlichen Aufgeboten für Training und Spiel ist Folge zu leisten. Wir rechnen mit der Anwesenheit des Juniors, sonst funktioniert der Mannschaftssport nicht.

# Leitfaden für Junioren des FC Rüscheegg



## Abwesenheit

Abwesenheit von Training und Spiel ist dem Trainer so früh wie möglich zu melden.

## JAHRESBEITRÄGE

Die Jahresbeiträge werden vom Vorstand resp. an der HV festgelegt.

Es ist selbstverständlich, dass die Rechnung innert 30 Tagen nach Erhalt bezahlt wird. Spieler, die ihren finanziellen Verpflichtungen nicht nachkommen, werden vom Verein ausgeschlossen. Die einmalige Gebühr für den Spielerpass bezahlt der Verein.

## MITHILFE

Die Junioren werden bei Vereinsanlässen je nach Alter zu verschiedenen Tätigkeiten aufgeboten. Die Daten und Zeiten werden in der Regel frühzeitig bekannt gegeben. Die Spieler bitten wir bei wichtigen Veranstaltungen um Mithilfe. Nur dank der Einnahmen am Schülerturnier, Bar- und Pubfestival, Sponsorenlauf (um nur einige zu nennen), sind wir in der Lage, die anfallenden Kosten im Juniorenbereich zu decken. Sie zeigen damit auch uns Trainern und Funktionären, dass Sie die Arbeit für die Jugend schätzen.

## UMGANG MIT TRAINERN UND FUNKTIONÄREN

Wir sind Amateure und arbeiten in der Freizeit für den Verein. Es werden Fehler gemacht oder falsche Entscheidungen gefällt. Wir können nicht alle Bedürfnisse jedes Einzelnen decken. Für konstruktive Kritik oder Verbesserungsvorschläge haben wir immer ein offenes Ohr.

## WAS BIETEN WIR?

- Aktive Teilnahme am Vereinsgeschehen
- Benützung der Sportanlagen und Material
- Teilnahme an Training, Meisterschaft und Turnieren
- Sorgfältige, verantwortungsbewusste Betreuung der Kinder.

## FAIRNESS DER ELTERN

Ihr Besuch bei den Spielen und Turnieren wird von Ihrer Tochter oder Ihrem Sohn und von unserer Seite sehr geschätzt. So entsteht auch ein Kontakt zwischen den Eltern, Trainern, Funktionären. Auf Grund unserer Erfahrung erlauben wir uns, noch folgende Hinweise anzubringen:

- Bitte nicht zu viel Ehrgeiz zeigen. Verhalten Sie sich fair gegenüber den eigenen und gegnerischen Spielern.
- Geben Sie den eigenen Spielern und insbesondere Ihrem Kind während des Spiels keine Ratschläge. Ihre Anliegen teilen Sie besser dem Trainer mit, er ist für die Mannschaft zuständig. Kurzum: Verhalten Sie sich fair gegenüber dem Schiedsrichter, den Vereinsfunktionären und allen Spielern. Falscher Ehrgeiz schadet der Mannschaft und dem Verein. Anfeuerungs- und Aufmunterungsrufe sind jedoch durchaus erwünscht.